


Datum
06.02.2017

Kosten der WC-Anlagen in U-Bahn-Haltestellen [#19712]

Ihre E-Mail vom 02.01.2017 an die Landeshauptstadt München über die Internetplattform „Frag den Staat“

Sehr geehrter 

Sie haben sich in o.g. Angelegenheit über das Internetportal „Frag den Staat“ an die Landeshauptstadt München gewandt, wofür ich mich zunächst bedanken möchte. Die Thematik wurde meinem Referat zur Bearbeitung übertragen, daher darf ich Ihnen nun antworten.

Einleitend möchte ich darstellen, dass die Münchner Toiletten Gesellschaft mbH (MTG), eine 100%-ige Tochter der Stadtwerke München GmbH, für Betrieb und Sanierung der öffentlichen Toiletten im Stadtgebiet zuständig ist, die einen direkten Zusammenhang mit Bauwerken des ÖPNV der Stadtwerke München GmbH/Münchner Verkehrsgesellschaft mbH aufweisen. Von der MTG werden daher die von Ihnen angesprochenen WC-Anlagen in U-Bahnhöfen betreut.

Der Stadtrat hat zuletzt in seinem kürzlich ergangenen Beschluss am 11./19.10.2016 festgelegt, welche diesbezüglichen Toiletten im Stadtgebiet saniert und weiterbetrieben (insgesamt 42 Anlagen) bzw. geschlossen werden und dass hiermit ein externer Anbieter beauftragt werden soll. Hinsichtlich der anfallenden Kosten für Sanierung und Betrieb dieser 42 Anlagen können unter Verweis auf § 6 Abs.1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 und 3 der Informationsfreiheitsatzung der Stadt München (IFS) leider keine weiteren Angaben gemacht werden, da es sich hierbei um vertrauliche Inhalte eines Vertrags mit einem Dritten handelt.

Ich bitte um Ihr Verständnis und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

gez. i.V. 